



Drucksachen-Nr.

2827/2020-2025

Datum: 07.11.2021

An die Bezirksbürgermeisterin als Vorsitzender der Bezirksvertretung Gadderbaum

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Gadderbaum	18.11.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Denkmalschutz für das Vogeldorf

Antrag der Fraktion " Bündnis 90/Die Grünen"

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Gadderbaum bittet die Verwaltung, die Denkmalwürdigkeit der Häuser des sog. „Vogeldorfs“, also der unter der Verantwortung des damaligen Anstaltsbaumeisters Karl Siebold etwa in den Jahren 1905 bis 1910 errichteten „Arbeiterheimen“, insbesondere an dem Karl-Siebold-Weg und dem Bohnenbachweg, zu prüfen und anschließend die Ergebnisse in der Bezirksvertretung vorzustellen.

Begründung:

Für Arbeiter und Angestellte der damaligen Anstalt Bethel wurden in den Jahren 1905 bis 1910, teilweise auch später, von dem Verein „Arbeiterheim“ kleinste Wohnungen/Häuser mit minimalen Ausstattungen – Wohnküche, mehrere Schlafräume, Toilette und Waschmöglichkeit sowie einem Stall für Kleinvieh- errichtet. Während im Landkreis Bielefeld mehr als 200 Arbeiterheime errichtet wurden, fallen die kleinen Häuser am Karl-Siebold-Weg und am Bohnenbachweg besonders durch Inschriften mit Bibelziten über dem Hauseingang oder im Giebel auf.

Beispiele:

AN GOTTES SEGEN IST ALLES GELEGEN

DER SEGEN DES HERRN MACHT REICH OHNE MÜHE

BEFIEL DEM HERRN DEINE WEGE

WO LIEBE UND FRIEDEN DAS HAUS REGIERT - DA IST DAS GANZE HAUS GEZIERT

UND ER WIRD UNSER FRIEDE SEIN

Die Häuser selber, aber auch die Mehrheit die ARBEITERHEIME sind einmalig und sollten daher im öffentlichen Interesse rechtzeitig denkmalrechtlich geschützt werden.

Fotos zeigen Beispiele:



Unterschrift:

gez. Peter Brunnert
Fraktionsvorsitzender